Ausgabe 01/2020

Puma-Blättdl

Corona-Ausgabe

Vorwort Hans-Georg Prestenbach

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, werte Motoballfreunde, wer hätte zu Beginn des Jahres gedacht, dass ein so winziges Virus einmal die Welt in Atem hält und unser wirtschaftliches und kulturelles Leben zum Erliegen bringt. Wir hatten uns für die neue Saison Einiges vorgenommen.
Vom Jäger zum Gejagten! Das wäre die Rolle des MSC Puma in der Saison 2020 gewesen. Doch Corona hat uns da einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht.
Vorbei mit den drei Titelverteidigungen des Deutschen Motoballmeisters, des dmsj-Jugendmeisters und dem ADAC-Pokalmeister. Vorbei mit unserer von langer Hand geplanten Meisterschaftsfeier, unserem traditionellen Motorsportfest und zahlreichen anderen Aktivitäten, die ein wenig Geld in die Vereinskasse gespült hätten. Wir müssen nun einfach abwarten, wie es weitergeht.
Wir wollten Sie auch dieses Jahr mit unserer Stadion-Zeitschrift „Puma-Bläddl“ in gewohnter Weise auf dem Laufenden halten. Die erste Ausgabe hätten sie im März zum Saisonauftakt gegen den MSC Malsch erhalten.
Wir wollten Sie darin über Aktuelles und Vergangenes, was so über die Wintermonate beim Puma passiert ist, informieren. Da in absehbarer Zeit wahrscheinlich keine Spiele stattfinden werden, wollen wir die lange Zeit ohne Motoball mit einer Sonderausgabe unseres Puma-Bläddls überbrücken. Sie werden die Ausgabe aber nicht wie gewohnt gedruckt, sondern nur in virtueller Form erhalten.
Wir möchten Sie heute kurz informieren, was sich im sportlichen Bereich über die Winterpause getan hat.
Ali Topkaja hat seine Laufbahn beendet, dafür konnten mit Robin Faisz und Sabri Akcay zwei erfahrene Spieler gewonnen werden. Sie werden unseren altbewährten Kader verstärken und Trainer Holger Witzenbacher steht somit eine schlagkräftige Truppe zur Verfügung.

Für den Jugendbereich wurden nochmals drei Suzuki-Motorräder gekauft. Sie wurden von unserem erfahrenen Mechaniker Karlheinz Lang über die Wintermonate in zahlreichen Stunden für den Motoballbetrieb umgebaut. Für den altersbedingt ausscheidenden Nico Benz kommt Julian Bitterwolf neu in die Mannschaft. Auch hier steht Jugendtrainer Holger Schmitt talentierter Nachwuchs zur Verfügung.
Dieses Jahr feiert der MSC Puma sein 60-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hatten wir zu unserem Motorsportfest ein umfangreiches Programm für Sie zusammengestellt. Es wäre bestimmt eine tolle Sache geworden. So bleibt uns nichts anderes übrig, als der Dinge zu harren und abwarten, wie und wann es weitergeht. Ich hoffe, Sie halten uns in dieser schweren Zeit auch weiterhin die Treue bis es wieder heißt „Gib Gas“.
Aktuelle Informationen über den Stand der Dinge erfahren Sie auf unserer Homepage
www.pumakuppenheim.de

Mit sportlichem Gruß
H.-G. Prestenbach
(1. Vorsitzender)

proSport®
Teamberater vor Ort
Walter Voncina
T. 07225 / 78850
...mehr als eine Alternative !

Puma fegt Taifun vom Platz

Eine Galavorstellung des MSC Puma Kuppenheim sahen die Zuschauer beim Finale um die Deutsche Motoballmeisterschaft in Ubstadt-Weiher.

Der entthronte und im Vorfeld favorisierte Meister Taifun Mörsch hatte nicht den Hauch einer Chance beim hochverdienten 7:3 Erfolg der Pumas. Als der Schiedsrichter die Partie beendete, bebte das Stadion. Der MSC Puma hat sich für die harte Arbeit im Laufe der Saison mit dem 12. Deutschen Meistertitel belohnt.

Knöpfle - Stube

Biergarten

Murgtalstr. 13 · Kuppenheim · Tel. 07222 - 4605
Öffnungszeiten: Mittwoch - Montag 10.00 Uhr - 01.00 Uhr

Puma-Jugend mit der dritten Meisterschaft in Folge

In einem dramatischen Finale holten sich die jungen Pumas die dmsj-Jugendmeisterschaft. In einer hochspannenden Partie konnte der MSC Taifun Mörsch mit 6:4 nach Verlängerung und 11 Meter-Schießen bezwungen werden. Für die jungen Pumas war dies die dritte Meisterschaft in Folge.

dmsj
deutsche motor sport jugend

Jugendnationalmannschaft gewinnt Bläddl-Cup

Zum Abschluss der Motoballsaison 2019 hatte der MSC Puma zahlreiche Jugendmannschaften zum traditionellen „Bläddl-Cup“ eingeladen. Spannende Duelle sahen die Besucher und am Ende konnte die Deutsche Jugendnationalmannschaft den Pokal mit nach Hause nehmen. Durch eine unglückliche Niederlage im letzten Spiel gegen Philippsburg, vergaben die Hausherren knapp den Turniersieg und landeten auf dem zweiten Platz. Dritter wurde der MSC Philippsburg gefolgt vom MSC Jarmen und dem MSC Ubstadt-Weiher. Jugendsportleiterin Diana Anselm überreichte bei der Siegerehrung neben dem Wanderpokal an die Deutsche Jugendnationalmannschaft allen teilnehmenden Mannschaften einen Erinnerungspokal. Das Redaktionsteam der Stadionzeitschrift „Puma-Bläddl“ möchte sich auf diesem Wege bei den Organisatoren, allen Helfern, Besuchern und den teilnehmenden Mannschaften bedanken.

Trainingsauftakt

Während der Winterpause stand nicht nur die Fitness in der Sporthalle im Fokus. Auch die „Pumas on Tour“ Aktionen, die von Ralf Stößer ins Leben gerufen wurden, schweißten das Team enger zusammen und machte es den „Neuen“ im Team recht einfach sich zu integrieren. Chefmechaniker Martin Möst brachte die Motorräder in wochenlanger Arbeit pünktlich zum Trainingsauftakt am 27. Februar in einen Top Zustand. Auch die neuen Ballführungen, die Jannis Schmitt fachmännisch fertigte, konnten rechtzeitig fertiggestellt werden.

Auch reich beschenkt wurden die Jungs an diesem Tag. Martha Kappler hatte für die Jungs selbstgestrickte Mützen in schwarz-gelb sowie einen Kasten Bier im Gepäck. Hierfür bedanken sie sich nochmals recht herzlich. Das Bild danach war für die Jungs natürlich Ehrensache.

Weihnachtszeit

Zur traditionellen Nikolausfeier hatte der MSC Puma eingeladen. Bis auf den letzten Platz besetzt war das weihnachtlich geschmückte Clubhaus. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Gäste einen gemütlichen Nachmittag. Am Abend kam für die Kleinen dann der Nikolaus. Er hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk im Gepäck.
Eine Woche später war der MSC Puma beim Weihnachtsmarkt der Stadt Kuppenheim mit dabei. In einer wunderschön geschmückten Hütte boten sie den Gästen Bratwürste und Getränke an.

ELEKTRO WALZ
Energie- und Gebäudetechnik
Goethestraße 7 · 76456 Kuppenheim
Telefon 07222 4517 · Fax 47455
www.walzelektro.de · E-Mail: benno.walz@t-online.de

WESTERMANN
Holzbau, Dach & Wand

wirtschaftlich bauen & sanieren

Erweiterte Suche
Sprachtools

Meine Suche | Auf gut Glück!

Suche: ◉ Das Web ○ Seiten auf Deutsch ○ Seiten aus Deutschland

Einsparkonzepte - Dachflächenfenster - Holzbau - Bedachungen - Garten

Web ⊞ Optionen anzeigen... Ergebnisse **1** - **10** von ungefähr 57.200

Einsparkonzepte

Energieeinsparung, Förderung KFW, Dämmmaßnahmen, Sanierung, Leistungen aus einer Hand (Dach, Fassade etc.)
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

Dachflächenfenster

Roto & Velux, Systemlösungen, Planungshilfe, Flachdach Wohnfenster, verbesserte Wärmedämmeigenschaften, elektrische Antriebe und Steuerungen, Beschattungen, Zubehör, Ersatzteile
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

Ergebnisse Bildersuche - Bilder melden

Holzbau

Holzrahmenbau, Sanierung, Zimmerei, Pergola, Carport (auch mit Flachdach), Gauben, Fassade, Innenausbau, Vordächer, Balkone
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

Bedachung

Modernisierung, Sanierung, Ziegelarten, Flachdach, Blechnerarbeiten, Plexiglasdach
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

Garten

Gartenhäuschen, Terrassenböden, Lauben, Carport, Pergolen, Geräteschuppen
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

Sponsoring Nationalmannschaften Motoball

Motoball Europameisterschaft, 2015 Team Russland, 2012 Team Deutschland
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

25 Jahre sponsoring MSC Puma Kuppenheim

Seit 25 Jahren unterstützen wir den 10-fachen deutschen Motoballmeister MSC Puma Kuppenheim.
www.westermann-holzbau.de - Im Cache - Ähnlich

WEEEEEEEEEEEEEEESTERMANN ▶
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 Vorwärts

Westermann GmbH - Neufeldstraße 10 - 76456 Kuppenheim - Telefon 07222/94 24-0 - Telefax 07222/94 24-24

HEINZ VON HEIDEN®

Massivhäuser

47.000 Häuser auf Vertrauen gebaut
Heinz von Heiden

Das ist Dein Haus.

KompetenzCentrum Bauen & Wohnen
täglich von 11 – 16 Uhr geöffnet
Fritz-Minhardt-Straße 2 - 76456 Kuppenheim
Tel.: 07222 - 15999-0 www.massiv-bau.de

Gut besuchter Glühweinabend

Zahlreiche Gäste fanden auch dieses Mal den Weg ins Motoballstadion zum traditionellen Glühweinabend des MSC Puma. Am Lagerfeuer konnte man einen heißen Glühwein genießen. Für das leibliche Wohl hatten Benni und Sina bestens gesorgt.

Die JHV 2020

Am Dreikönigs-Tag hatte der MSC Puma zur Jahreshauptversammlung geladen. Im vollbesetzten Clubhaus konnte der Vorsitzende H.-G. Prestenbach über 70 Mitglieder begrüßen.
Neben zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften standen auch Neuwahlen auf dem Programm. H.-G. Prestenbach wurde in seinem Amt als erster Vorsitzender bestätigt. Neu als Schatzmeisterin in den Vorstand gewählt wurde Jasmin Schmider. Die Verwaltung 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Hans-Georg Prestenbach
2. Vorsitzender: Ralf Stößer
Schatzmeisterin: Jasmin Schmider
Schriftführerin: Jutta Prestenbach
Sportleiter Motoball: Markus Dieringer
Jugendsportleiterin/ Touristik: Diana Anselm
Beisitzer: Patrick Altmann, Frank Batz, Rico Cujko, Philipp Ehret, Martin Möst, Roland Nunn, Max Schmitt, Roman Siwy, Benjamin Walz und Renè Zosel.

MOTOBALL
MSC PUMA
KUPPENHEIM

PARTYSERVICE

Unser Partner in Sachen
Wurst und Fleisch

Fleischerfachgeschäft
Seeger
Wild aus
heimischer Jagd

Jugendmannschaft nach gewonnenem Finale

Ehrung junger Sportler

Bürgermeister Karsten Mußler ehrte bei einem Empfang im Rathaus zahlreiche Jugendliche, die im Laufe des Jahres in den Bereichen Sport und Musik besonders erfolgreich waren. Mit dabei auch die Jugendmannschaft des MSC Puma Kuppenheim. In der Besetzung von Timm Anselm, Paul Batz, Nico Benz, Elias Dannenmaier, Felix Hördt, Finn Schmitt, Marvin Sloma, Tom Stößer und Julian Tschater haben sie die Deutsche Jugend - Motoballmeisterschaft errungen. Ein Dankeschön ging an Trainer Holger Schmitt, Co-Trainer Peter Benz, Jugendsportleiterin Diana Anselm und den Mechanikern Roland Anselm und Karlheinz Lang. Die Spieler bekamen von Herrn Mußler ein kleines Präsent überreicht.

Empfang im Rathaus

Zu einem Empfang ins Rathaus hatte Bürgermeister Karsten Mußler die beiden Meistermannschaften des MSC Puma eingeladen. Neben einigen Stadträten waren auch Vertreter der Presse anwesend. Herr Mußler gratulierte beiden Mannschaften zu ihrem großartigen Erfolg. Der MSC Puma bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Mußler und der Stadt Kuppenheim für die Einladung.

Sieger des 20 ab Turnier gekürt

Das traditionelle 20 ab Turnier ging am 28. Februar zu Ende. In vier heißen Runden an insgesamt 5 Tischen konnten die Teilnehmer die letzten Punkte für den Gesamtsieg ergattern.

Schwer machte es besonders Richard Wetzel seinen Konkurrenten und erspielte sich den Tagessieg mit beeindruckenden 115 Punkten. Patrick Altmann konnte mit 131 Punkten den zweiten Platz ergattern. Mit 155 Punkten spielte sich Ursel Heck auf den dritten Platz und verpasste damit nur knapp den Gesamtsieg. Auch Martin Janz, der die Tabelle zwei Runden lang anführte, konnte sich mit seinem 6. Platz ein paar Punkte sichern. Hierdurch zogen Richard Wetzel und Martin Janz punktgleich und wurden gemeinsam zum Gesamtsieger gekrönt und der Gewinn gerecht aufgeteilt. Von seinen 150 € spendete Martin Janz direkt 50 € in die Jugendkasse. Die Puma Jugend bedankt sich hierfür recht herzlich.

Auszeichnung „Sportler des Jahres“ nur knapp verpasst

Wie jedes Jahr zeichnete das BT seine Sportler des Jahres aus. Auch die Pumas waren für Ihre makellose Saison 2019 als „Mannschaft des Jahres“ nominiert.

Aufgrund der Corona Situation haben wir momentan leider keine aktuellen Mannschaftsbilder.

PETER HUG
MEISTERBETRIEB

Peter Hug GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Hauptstr. 137 * 76461 Muggensturm
Tel.: (07222) 83 06 31 Mobil : 0172 720 7388
Fax: (07222) 83 06 32 E-mail : Hug@galabau-hug.de
www.galabau-hug.de

Raumausstattung
REINHOLD SCHLICK

Fachgeschäft für HOME TRENDBERATER

- Markengardinen
- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutz- u. Verdunkelungsanlagen
- Insektenschutz

MURGTALSTRASSE 46 · 76456 KUPPENHEIM
TELEFON (07222) 47001 · FAX (07222) 502243

ADAC Sportlerehrung

Bei der Motorsport-Gala des ADAC Südbaden in Denzlingen wurden auch die beiden Mannschaften des MSC Puma Kuppenheim für ihre Leistungen ausgezeichnet. Die erste Mannschaft wurde für den ADAC-Pokalsieg, der Meisterschaft in der Bundesligagruppe Süd und für den Titel des Deutschen Motoball-Meisters geehrt. Der Jugendmannschaft des MSC Puma wurde zum Gewinn der Deutschen dmsj-Jugendmeisterschaft gratuliert. Glückwünsche erhielten die Nationalspieler Benjamin Walz und Jannis Schmitt für den 2. Platz bei der Europameisterschaft in Mörsch. Das ADAC-Sportabzeichen in Gold wurde Dominik Mückenhausen verliehen. Der MSC Puma gratuliert seinen Sportlern ganz herzlich für diese großartigen Erfolge.

SCHIEBENES

SHK Meisterbetrieb

REGENERATIVE ENERGIE
WÄRME | WASSER

76456
KUPPENHEIM

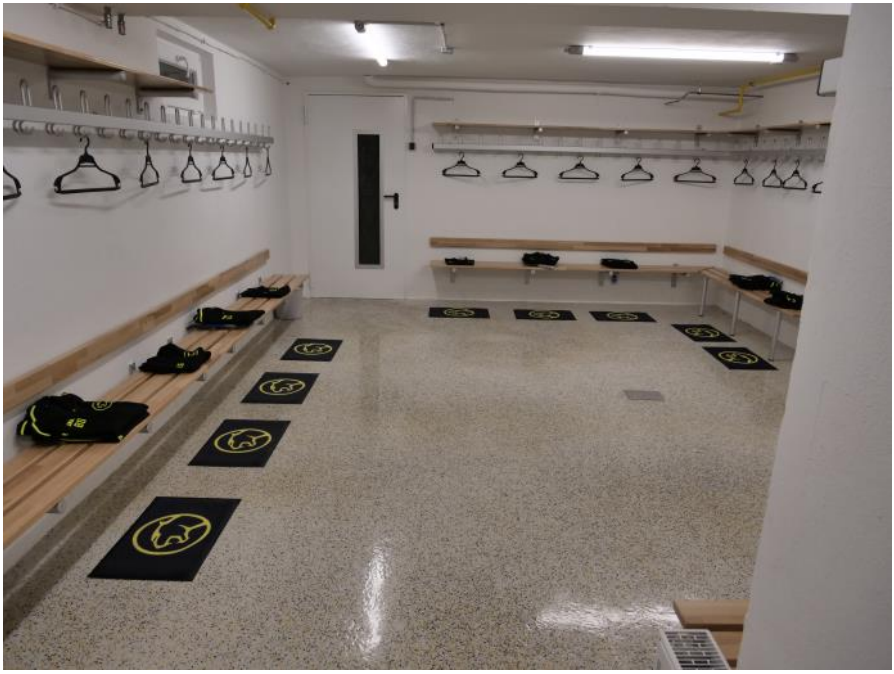
☎07222-
1591059

info@haustechnik-
schiebenes.de

Umkleide und Außentoiletten saniert

Über die Wintermonate wurden die in die Jahre gekommenen Umkleiden und der Duschraum saniert. Seit November verbrachten der 2. Vorsitzende Ralf Stößer, Werner Hofmann und Benjamin Walz zahlreiche Stunden mit der Planung und Umsetzung des Projektes. Einige Arbeiten wurden an Fachfirmen vergeben, aber sehr viel wurde auch in Eigenleistung erbracht. Neue Fenster, eine Entlüftungsanlage und eine Toilette wurden eingebaut. Boden und Wände bekamen einen neuen Anstrich und die Wasserversorgung wurde erneuert. Die alten Kleiderspinde wurden entsorgt und durch neues Möbel ersetzt.
Im Zuge der Kellersanierung wurden auch die Außentoiletten renoviert. Hier wurden die Toilettenschüsseln erneuert, neue Urinale eingebaut und alles neu gefliest. Umkleiden und Toiletten waren zum Trainingsauftakt fertiggestellt. Leider konnten wegen der Corona-Pandemie bis jetzt weder die neuen Umkleiden noch die Toiletten in Betrieb genommen werden. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei den ausführenden Fachfirmen und besonders bei den Helfern für ihr Engagement.

Vielen Dank!



Neu gestaltete Umkleidekabine

Rheinau
Pub
RASTATT
.... die urige Kneipe ....

Öffnungszeiten:
Di. - Do. 17:00 - 01:00 Uhr
Fr. - Sa. 17:00 - 03:00 Uhr
Sonntag 17:00 - 01:00 Uhr
Montag Ruhetag
Bürgerliche Küche täglich bis 0:00 Uhr
07222 - 2 47 11
Lindenstr. 1 76437 Rastatt

Puma`s on tour

Adler Mannheim

Unter dem Motto " Puma's on Tour" führte es die Kuppenheimer diesmal nach Mannheim in die SAP Arena zum Eishockeyspiel der Adler Mannheim gegen die Iserlohn Rooters. Nach sehr kurzweiligen 90 Minuten Straßenbahnfahrt stiegen sie direkt an der bunt beleuchteten Arena aus. Nach einer kurzen Stärkung bezogen sie ihre Plätze ganz oben in der ausverkauften Halle, in der etwas über 13.600 Zuschauer Platz fanden. Der MSC Puma Kuppenheim wurde als deutscher Motoball Meister vom Hallensprecher begrüßt. Hierfür bedanken sie sich recht-herzlich. Trotz der großen Kulisse, konnte das eher zähfliesende Spiel keine richtige Stimmung in der Halle erzeugen. Am Ende gewannen die Adler mit einem unspektakulären 2:0. Ehe sie die Heimreise mit der Straßenbahn antraten, besuchten die Pumas die SAP Sportbar für einen Drink.

Baden Rhinos

Die nächste Tour der Pumas stand am Freitag, 07. Februar auf dem Plan. Eine 30-köpfige Gruppe zog es an diesem Tag nach Hügelsheim in die Eisporthalle im Baden-Airpark. Dort begrüßten die Baden Rhinos den EV Ravensburg. In der mit ca. 750 Zuschauern gut gefüllten Halle beteiligten sich die Pumas rege an der Stimmung und feuerten die Jungs der Rhinos lautstark an. Zunächst waren sie nach dem 2. Drittel 0:2 im Rückstand, schafften jedoch bis zum Ende des Spiels den Ausgleich. Der große Jubel kam aber erst beim Penaltyschießen als sie den Siegtreffer zum 3:2 erzielten.

1. Knöpfle Sitzung

Schon einen Tag später ging es erneut „on Tour“. Diesmal führte es die Pumas in nicht weniger starker Besetzung zur 1. Knöpfle Sitzung des Jahres in die Wörtelhalle. Ehe sie sich versahen waren sie auch schon Teil des Programms und wurden für eine längere Schunkeleinlage auf die Bühne gebeten. Traditionell treten hier die Frauen gegen die Männer an, wobei die Männer dieses Jahr die Nase vorne hatten. Anschließend wurde die Truppe mit einem dreifachen Narri Narro wieder von der Bühne entlassen. Während Moderator und Showmaster Ralf Schulz einen sehr guten Job machte und die Halle immer wieder zum Beben brachte, feierten die Pumas stimmungsfroh bis in die frühen Morgenstunden mit.

SG Muggensturm/ Kuppenheim

Das letzte Mal vor Saisonbeginn, ging es am 29. Februar für die Pumas „on Tour“. Nach dem Freundschaftsspiel gegen den MSC Philippsburg machten sich einige Pumas zusammen mit dem 2. Vorsitzenden Ralf Stößer auf den Weg in die Halle des SG Muggensturm/ Kuppenheim, wo diese den HSG Freiburg begrüßten. In einem souveränen und schnellen Spiel konnte die Heimmannschaft das Spiel mit 27:18 für sich gewinnen.

Malwettbewerb

Im April veranstaltete der MSC Puma Kuppenheim einen Malwettbewerb für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren. Einige Kinder haben uns in diesem Monat mit Ihren Kunstwerken die Zeit etwas verschönert. Jede Einsendung erhielt einen Gutschein für zwei Eintrittskarten sowie eine große Portion Pommes. Außerdem wurde wöchentlich das Bild mit den meisten „Gefällt-Mir“ Angaben zum Sieger gekürt und bekam eine Puma Base-Cap.

In der ersten Woche konnte sich Hannes (9) den Wochensieg mit 191 Stimmen ergattern. Mit 51 Stimmen sicherte sich eine Woche später Simon (10) eine der begehrten Base-Caps. Auch Jamie-Lee erreichte mit seinem Bild und 44 Stimmen in der dritten Woche den ersten Platz. In der letzten Woche gab es nochmal ein heißes Duell zwischen Melina (10) und Luis (6). Am Ende hatte Luis mit 48 Stimmen die Nase vorn.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Kindern für die Einsendung ihrer Bilder. Und hoffen, dass ihr schon bald eure Gutscheine einlösen könnt. Wir freuen uns auf euch!

DEUTSCHLAND MOTO BALL

ANSELM | Flachdachtechnik

www.anselm-flachdachtechnik.de

ADAC

ADAC Reisebüro

„Der Weg in die weite Welt - über uns kommen Sie ans Ziel!"

In Kooperation mit DER Touristik

Beratung und Buchung bei Ihren ADAC Reise-Experten:

76532 BADEN-BADEN, Gewerbepark Cite 22
Telefon: (07221) 93 74 50, Fax: (07221) 93 74 40 Mail: rb.baden-baden@sba.adac.de
Mo.- Fr. 9.00-13.00 Uhr & 14.00-17.30 Uhr, Sa. 9.30-12.30 Uhr

ITS JAHN REISEN DERTOUR MEIERS ADAC Reisen Alex Meyer FTI AROSA Studiosus TUI AIDA

Wir trauern um unser Ehrenmitglied und Sponsor

Bernhard Westermann

Er ist am 16.03.2020 im Alter von 72 Jahren verstorben. Bernhard war 53 Jahre ein aktiver Teil unseres Vereins. Er war von 1973 bis 1978 unter anderem als erster Vorsitzender und von 1978 bis 1985 als Schiedsrichter für den Verein tätig. Unter seiner Leitung wurde 1975 die Platzanlage neu gestaltet und 1985 die Garagen mit Hausmeisterwohnung errichtet.
Es war für ihn eine Selbstverständlichkeit, wenn Maschinen oder Werkzeug gebraucht wurden, es dem MSC Puma kostenlos zur Verfügung zu stellen. Er war über viele Jahre hinweg ein großer Sponsor unseres Vereines. Sein Wissen, seine Erfahrung und seine Tatkraft waren bis zuletzt gefragt.
Wir danken Bernhard für seine stets freundliche Art und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gehört seiner Frau Angelika und seiner Familie.

MSC Puma
Kuppenheim

MODERNE ABGASTECHNIK
MAT
KUPPENHEIM

Bei Interesse zu erwerben am Verkaufsstand an den Stehstufen oder unter mscpuma.fanshop@yahoo.com.

HEIM & HAUS®
Qualitätsprodukte rund ums Haus
Direkt ab Werk!
Zuhause fühlen!
Kompetente BERATUNG durch HEIM & HAUS-Fachberater
Fachgerechter EINBAU durch HEIM & HAUS-Montagepartner
QUALITÄT & ERFAHRUNG
SEIT 1971
HEIM & HAUS
ALLES AUS EINER HAND
www.heimhaus.de
Wir produzieren in Deutschland
Beratung · Produktion · Montage · Service
HEIM & HAUS-Kundenzentrum
Leopold-Dony-Str. 19 · 76456 Kuppenheim-Oberndorf · Tel. 07225-988270

Wir gratulieren

Unserem Neuzugang Robin Faisz und seiner Frau Monja
ganz herzlich zu ihrer Vermählung

60 Jahre MSC Puma

Daten und Infos von Roland Nunn zur Verfügung gestellt!
Eigentlich sollte es ein großartiges Jahr werden! Ein Jahr mit vielen Events, drei Titelverteidigungen, 925 Jahre Kuppenheim und 60 Jahre MSC Puma. Doch alle Planungen und Vorbereitungen sind nun der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen.
Auch wenn wir es nicht großartig feiern können, wollen wir hier trotzdem Einiges von der Erfolgsgeschichte und der Historie des MSC Puma berichten.

Alles begann im Café Palette in Bischweier. Die Älteren werden sich noch daran erinnern, dass dies ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt war. Am 16.10.1960 hatten dort Walter Zäpfel, Richard Wetzel und Jürgen Ziegler zu einer Interessenversammlung eingeladen, um in Kuppenheim einen Motorsportclub zu gründen, mit dem Ziel, Motoball zu spielen. Zum 1. Vorsitzenden wurde Walter Zäpfel gewählt, 2. Vorsitzender wurde Egon Wolf und Schatzmeister Richard Wetzel.

Der MSC Puma war ins Leben gerufen!

Von links: Josef Christian, Helmut Baas,Walter Zäpfel, Franziska Wirth, Richard Wetzel, Name ?, Bernd Braun, Hörig Kurt, Alfred Zipperle Paletten Wirt, Erich Krell.

Im Gasthaus zur Linde in Kuppenheim fand dann am 29.01.1961 die Gründungsversammlung statt. Jürgen Ziegler wurde von der Versammlung zum 1. Vorsitzenden, Alfred Hofmann zum 2. Vorsitzenden und Richard Wetzel zum Schatzmeister gewählt.
Die ersten vier Motoballmaschinen wurden vom Karlsruher Motorsportclub erworben.
Nun galt es, ein geeignetes Gelände zu finden. Verhandlungen mit der Stadt Kuppenheim führten zum Erfolg und man überlies dem jungen Motoballclub ein wildes Wald- und Wiesengelände am heutigen Standort. Französischen Pioniereinheiten aus Rastatt und zahlreichen Mitgliedern gelang es, innerhalb kürzester Zeit, das Gelände einzuebnen und bespielbar zu machen.

Am 20.05.1962 fand dann das erste Motoballspiel gegen den MSC Philippsburg auf dem neuen Platz statt, das glatt mit 6:0 verloren wurde. Das größte Problem war damals die finanzielle Situation des Vereins. Die Spieler mussten die Reparaturen der umgebauten und anfälligen Straßenmaschinen aus eigener Tasche bezahlen.

Um die finanzielle Lage zu verbessern, entschloss man sich 1963 zu einem mehrtägigen Motorsportfest, das bis heute traditionell über die Pfingstfeiertage gefeiert wird. Großer Beliebtheit erfreuten sich auch die damaligen Altennachmittage, die in Verbindung mit dem Roten Kreuz veranstaltet wurden. Betagte Kuppenheimer Bürger wurden von den Pumas in ihren PKWs zu beliebten Ausflugzielen gefahren und am Abend zum Abschluss in eine Gaststätte eingeladen.

Die ersten Jahre waren für die junge Mannschaft eine sehr schwierige Zeit. Keiner der Spieler hatte Motoballerfahrung. Und damals war es wie heute, man lernt das Motoballspiel nicht gerade mal ebenso. Erschwerend kam hinzu, dass die ausgedienten und für den Motoball umgebauten Straßenmaschinen sehr reparaturanfällig waren. So dauerte es bis ins Jahr 1967 bis sich der erste, größere Erfolg einstellte. Man schaffte den Einzug ins Pokal-Finale. Ein Jahr später dann der Höhepunkt in der jungen Vereinsgeschichte. Sensationell wurde beim Endspiel in Malsch der haushohe Favorit MSC Taifun Mörsch mit 4:2 Toren besiegt.

1968 nach dem Endspiel in Malsch:
>>Puma<< Kuppenheim - >>Taifun<< Mörsch 4 : 2

von links: Anton Hänel Trainer, Kurt May, Franco Bisceglia, Eugen Ulrich Tormann,Richard Wetzel, Eberhard Hofmann, Martin Thurn, Erich Hildenbrand 1 Vorstand, hinten Eugen Mayer und Hans Vollmer Monteur, hinten die Schlachtenbumler Emil Philipp, Bergmann, Hönig Heinrich, Franz Brock, Alfred Hofmann, Peter Richardon, Anton Kuhn, usw.

Beim Empfang in Kuppenheim wurde die Mannschaft in einem Triumphzug vom Musikverein ins damalige Vereinslokal am Bahnhof geleitet. Der Meistermannschaft Richard Wetzel, Kurt May, Eberhard Hofmann, Franco Bisceglia, Martin Thurn, Eugen Ulrich mit den Mechanikern Eugen Mayer, Hans Vollmer und ihrem Trainer Anton Hänel blieb nicht viel Zeit zum Feiern, denn schon am nächsten Tag war der erste Spatenstich für das heutige Clubhaus, das in 2,5 jähriger Bauzeit fertiggestellt wurde. wohl gemerkt alles in Eigenarbeit. Der damalige Vorsitzende Erich Hildenbrand (65 bis 71), konnte zur Einweihung am 02.01.71 als Ehrengäste Bürgermeister Alfred Bachhofer mit Gattin, Altbürgermeister Adolf Walz, Direktor Edwin Schäfer von der Bezirkssparkasse Kuppenheim und mehrere Stadträte begrüßen.

Anläßlich des Motorsportfestes zum zehnjährigen (bzw. elfjährigen) Bestehen des MSC,,Puma"wurde am Sonntagmorgen den 23.05.1971 durch Stadtpfarrer Enderle die Fahrzeug - und Clubhausweihe vollzogen.

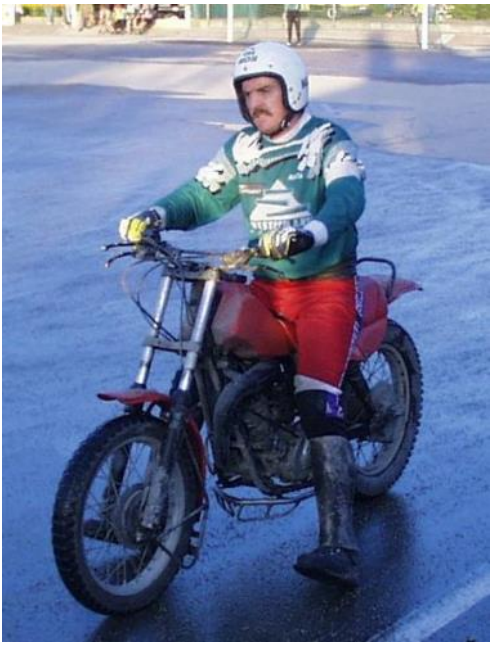
Das Clubhaus wurde zu diesem Zeitpunkt noch behelfsmäßig mit Strom und Wasser versorgt, doch Ende 1971 wurde in Eigenarbeit ein Graben vom Clubhaus bis zum ehemaligen französischen Kohlelager gezogen und auf eigene Kosten Wasser und Stromleitungen verlegt. Von nun an blühte das Vereinsleben in den eigenen Räumen erst richtig auf. Die erste größere Reise ins Ausland, führte den MSC Puma dann 1973 in die Sowjetunion. Riesige, mit bis zu 30000 Zuschauern vollbesetzte Stadien in der Ukraine (Poltawa, Woznesensk, Schachtursk, Donezk und Nowa Kachowka), hinterließen unvergessliche Erlebnisse und Erinnerungen.
Doch schon bald sollte ein neues großes Projekt beim Puma anstehen.
Den Entschluss, zur Neugestaltung des Motoballplatzes fasste man im Jahr 1975. Unter der Leitung des Bauunternehmers und 1. Vorsitzenden Bernhard Westermann (73 bis 77) wurde in einer viermonatigen Bauzeit der Platz neu gestaltet.

Das bisher kaum mehr als ein eingeebnetes Ackergelände wurde wiederum mit Hilfe der französischen Pioniereinheiten mit Grobschotter aufgefüllt und mit Mineralbeton verdichtet. Rund um den Platz wurde eine Drainageleitung gezogen und gegen die Staubentwicklung eine vollautomatische Beregnungsanlage eingebaut. Die Stadt Kuppenheim unterstützte das Projekt mit einem Zuschuss von 30.000 DM.

MSC >>Puma<< Kuppenheim 1975
Bau der neuen Plaztanlage mit Mineralbeton,Entwässerung,Stufen.

Von links: Roland Benz,Heinrich Hönig, Roland Nunn, Richard Wetzel, Joachim Knosala, Eberhard Philipp, Bernhard Westermann; Lederle Heinz, Willi Wetzel.

Von nun an herrschten wesentlich bessere Trainingsbedingungen und eine neue Spielergeneration brachte wieder den Erfolg nach Kuppenheim zurück. Im Wiederholungsspiel unterlag man dem MSC Comet in Durmersheim 1977 mit 2:0 und wurde Vizemeister. Im folgenden Jahr, genau 10 Jahre nach der ersten Meisterschaft, wurde wiederum gegen MSC Comet Durmersheim im heimischen Stadion das heißumkämpfte Finale mit 3:2 gewonnen und der zweite Deutsche Meistertitel nach Kuppenheim geholt. Die Jahre von 1977 bis 1988 waren unter Trainer Willi Wetzel (77 bis 83) und Werner Hofmann (84 bis 94) mit die erfolgreichsten in der Vereinsgeschichte. Einen wesentlichen Anteil daran hatte Rolf Burger, der 1981 nach Kuppenheim kam und gleich in seinem ersten Jahr im Trikot der Pumas die dritte Deutsche Meisterschaft gegen seinen ehemaligen Verein Comet Durmersheim nach Kuppenheim holte. Bis 1992 hat er in 245 Spielen 358 Tore für den MSC Puma erzielt. Im gleichen Zeitraum war er auch Stammspieler der Nationalmannschaft. Er wurde in seiner Ära mit dem MSC Puma zweimal Deutscher Meister (81/84) und dreimal Vizemeister(83/85/88).



Doch auch außerhalb der sportlichen Aktivitäten war man ständig aktiv und bestrebt, die Anlage immer mehr zu einem modernen Stadion auszubauen.

So wurden im Jahr 82 die Stehstufen errichtet und bereits ein Jahr später folgte die Erweiterung des Clubhauses mit einem Balkon und dem Bau der Außentoiletten. Nach dem 6:2 Sieg gegen den MSC Pattensen 1984 in Malsch und damit der vierten Deutschen Meisterschaft folgte ein Jahr später das nächste große Projekt. Rund 180.000 DM wurden unter der Leitung von Bernhard Westermann in den Neubau einer LKW Garage mit Hausmeisterwohnung investiert. Die meisten Arbeiten des Projektes wurden dabei in Eigenleistung erbracht. Die Dachkonstruktion und die Ziegel für den Neubau wurden von Edwin Westermann gesponsert. Als die Garage fertiggestellt war, machte man sich auf die Suche nach einem Transportmittel für die Motorräder und das Equipment.

Nach intensiver Suche wurde man fündig und man erwarb von einem Offenburger Autoverleih einen Mercedes Transporter.

Er entsprach allerdings noch nicht ganz den Anforderungen und so wurde er aufwändig unter Anleitung von Rolf Burger umgebaut und erhielt eine zweite Sitzreihe. Somit konnten sieben Mann mit zu den Spielen fahren. Auch die graue Farbe musste weichen. Er wurde in tagelanger Arbeit komplett abgeschliffen und in „Puma-gelb“ lackiert. So hergerichtet, versah er viele Jahr und viele tausend Kilometer immer zuverlässig seinen Dienst. Mit ihm wurden Spielorte von Südfrankreich bis nach Russland bereist.
Einige Tage nach dem mit 6:3 verlorenen Finale gegen den MSC Taifun Mörsch in Philippsburg, startete der MSC Puma seine große Reise in die Sowjetunion. Am 08. Oktober 1988 hob um 13.00 Uhr eine Aeroflot Maschine am Frankfurter Flughafen Richtung Moskau ab. Mit an Bord eine zwanzig Köpfige Delegation des MSC Puma Kuppenheim.

Der Puma-LKW mit den Motorrädern hatte sich schon vorher auf dem Landweg Richtung Moskau auf den Weg gemacht. Nach der Landung und einer aufwändigen Passkontrolle, damals war die Reise hinter den „Eisernen Vorhang“ noch etwas problematischer, ging es mit dem Bus ins 60 km entfernte Vidnoe. Die Unterbringung erfolgte in einem Arbeiter-Erholungsheim. Nach dem Besuch des Moskauer Staatszirkus, der Besichtigung des Roten Platzes, dem Lenin Mausoleum und einem ersten verlorenen Spiel gegen Metalurg Vidnoe, stand als nächstes Ziel Palanga im Baltikum auf dem Programm. Ein Erholungsheim für Seeleute mit Blick auf die Ostsee diente eine Woche als Unterkunft. Drei verlorenen Spielen beim litauischen Club Kretinga, zahlreiche Besichtigungen und unvergessliche Abende blieben in Erinnerung. Die letzte Station war die Ukraine. Mit dem Flugzeug von der litauischen Hauptstadt Vilnius nach Kiew und von dort in einer unsäglichen, nicht zu beschreibender Busreise nach Kamjanez-Podelski.

Große Gastfreundlichkeit und weitere drei verlorene Spiele hinterließen auch hier bleibende Erinnerungen. Beim Rückflug am 23. Oktober von Moskau nach München, lag beim Start schon der erste Schnee auf der Landebahn. Diese Reise sollte aber nicht die letzte nach Russland gewesen sein.

Holzverarbeitung
Paletten und Kisten
Spezial-Holzverpackungen

Wir fertigen individuell und nach Maß
Kisten, Paletten, Gestelle und Verschläge
für den sicheren Transport Ihrer Waren in Deutschland,
nach Europa und in die ganze Welt.
Für Ihre ganz speziellen Wünsche finden und produzieren
wir die passende **Sonderanfertigung.**

Ergänzend führen wir **Europaletten, gebrauchte Paletten oder Aufsatzrahmen** ständig im Sortiment

G. Küst Holzverarbeitung
GmbH & Co. KG
Neufeldstraße 9
76456 Kuppenheim

Telefon: (07222) 41674
Fax: (07222) 41624
Email: info@kuest-paletten.de
Internet: www.kuest-paletten.de

Wir gedenken unseren verstorbenen

Mitgliedern 2019

Harri Ludwig

Jürgen Alm

German Hertweck

Lothar Baltruschat

Impressum:

Herausgeber: MSC Puma Kuppenheim e.V.

Eichetstr. 39, 76456 Kuppenheim
www.pumakuppenheim.de

Redaktion: Frank Batz, Vanessa Klein, Jaqueline Janz,

Patrick Altmann, Hans-Georg Prestenbach

Bilder: Ray Kun, Puma-Archiv, Jasmin Schmider, Frank Batz

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Bei Fragen zum *Puma-Bläddl* können Sie gerne das gesamte Redaktionsteam ansprechen oder uns eine E-Mail senden: pumakuppenheim@gmail.com

…… und dann war da noch:

Rico und Bierkapitän Benni

<u>Die nächsten Termine:</u>